

Erste-Hilfe-Kurs in Wetter

Wetter. Am Samstag, dem 7. Mai 2022, fand für die Ersthelfer und alle weiteren Interessierten ein Erste-Hilfe-Kurs statt.

Gut gelaunt fanden sich alle interessierten Gemeindemitglieder der Gemeinden Wetter und Wetter-Wengern morgens um 9.00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche in Wetter ein. Gespannt warteten alle auf neue Informationen in Sachen "Erste Hilfe". Was muss ich tun, wenn ein Unfall passiert? Was tue ich, wenn es einem Gottesdienstteilnehmer schlecht geht? Wie kann ich helfen? Sanitäter Jürgen Neumann hielt das Seminar.

Zunächst begrüßte Silke Baum, Initiatorin der Veranstaltung, die 21 Teilnehmer. In einer Einführungsrunde bat Jürgen Neumann alle Anwesenden, sich vorzustellen und zu sagen, ob sie schon Erfahrung mit Erste Hilfe gemacht haben oder warum sie diesen Kurs besuchten. Die Unsicherheit, wie man in einer Unfallsituation helfen kann, war die häufigste Antwort.

So begann der Kurs mit Statistiken, wo die meisten Unfälle passieren. Neumann erläuterte, was man tun muss, um "richtig" zu helfen. Dabei fehlte auch nicht der Hinweis, dass niemand verpflichtet ist zu helfen, wenn er sich z. B. selbst in Gefahr bringen würde. Verschiedene Krankheitsbilder und Unfallsituationen wie Schlaganfall, Herzinfarkt, Bauch-, Biss-, Amputations- und Kopfverletzungen sowie Knochenbrüche wurden im Verlauf des Vormittags besprochen.

Um 12.30 Uhr wurde eine größere Pause für ein Mittagessen eingelegt. In der Pause gab es große Bleche mit verschiedenen Pizzasorten. Dankend wurden die Pizzastücke entgegengenommen und es wurde sich ausgelassen unterhalten.

Der Nachmittag startete erneut mit einem theoretischen Block. Verhaltensweisen bei Motorrad- oder Fahrradunfällen wurden ebenso besprochen wie die Besonderheiten im Umgang mit Erkrankungen und Verletzungen von Kindern.

Dann folgte der praktische Teil. Von stabiler Seitenlage bis zur Reanimation durften sich die Teilnehmer ausprobieren und alle Übungen austesten. Abschließend wurde die Nutzung eines Defibrillators erläutert.

Einen besonderen Schwerpunkt legte Neumann schließlich auf medizinische Notfälle im Gottesdienst. Wie verhält man sich, wenn es einem Gottesdienstteilnehmer nicht gut geht und er das Bewusstsein verliert? Wie kann ich eine in einer Bank sitzende Person retten, die nicht mehr laufen kann? Wie bekomme ich eine nicht gehfähige Person von der Empore?

Die Teilnehmer durften während des Kurses so viele Fragen stellen, wie sie wollten, und folgten interessiert den Ausführungen des Seminarleiters. Jürgen Neumann verdiente sich für die sehr anschaulichen Erklärungen und Ausführungen sowie für seine mitreißende Art ein großes Lob der Kursteilnehmer.

Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmer ein zusammenfassendes Heftchen über diesen Tag. Für alle war es ein sehr gelungener und informativer Tag!

7. Mai 2022

Text: Katja Wawrzyn

Fotos: Brigitte Kiesslich, Elke Gettkandt, Marcus Baum




